



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN CSM TUBE DEUTSCHLAND GMBH

Rev: 07/01/2026

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) finden Anwendung auf den Verkauf von Waren und/oder die Erbringung von Dienstleistungen zwischen der CSM Tube Deutschland GmbH, mit Sitz Ampèrestraße 1C, 64625 Bensheim („CSM“), und dem Käufer von Waren und/oder Dienstleistungen („Käufer“). Die AGB bilden zusammen mit den zwischen den Parteien ausdrücklich vereinbarten besonderen Bedingungen und Bestimmungen (einschließlich solcher, die eine Abweichung von den AGB darstellen), welche in der von CSM ausgestellten Auftragsbestätigung („Auftragsbestätigung“) und in den dieser beigefügten Unterlagen enthalten sind, die vollständige Regelung des Kaufvertrags und/oder des Dienstleistungsvertrags zwischen CSM und dem Käufer und ersetzen sämtliche anderen und/oder abweichenden, mit diesen in Widerspruch stehenden Bedingungen und/oder Klauseln, die vom Käufer mündlich oder schriftlich vorgeschlagen wurden und nicht ausdrücklich von CSM angenommen worden sind. Allgemeine Geschäftsbedingungen oder Formulare des Käufers finden gegenüber CSM keine Anwendung, es sei denn, sie werden von CSM ausdrücklich schriftlich anerkannt. Jede Bestellung von Waren oder Dienstleistungen setzt die Zustimmung des Käufers zu diesen AGB voraus. Änderungen der AGB, die nicht in der Auftragsbestätigung enthalten sind, können ausschließlich durch CSM mittels einer Mitteilung an den Käufer oder durch Veröffentlichung auf der Website von CSM vorgenommen werden und finden auf Bestellungen Anwendung, die nach einer solchen Mitteilung oder Veröffentlichung aufgegeben werden.

1. Gegenstand des Verkaufs.

Sofern in der Auftragsbestätigung nicht ausdrücklich etwas anderes vorgesehen ist, betrifft die von CSM gegenüber dem Käufer erbrachte Leistung den Verkauf von Edelstahlrohren mit den in der Auftragsbestätigung genannten technischen Spezifikationen (die „Produkte“) sowie die Erbringung von Dienstleistungen.

2. Vertragsschluss.

2.1 Die Bestellung des Käufers gilt nur dann als angenommen, wenn CSM eine Auftragsbestätigung ausstellt, in der die bestellten Produkte und/oder Dienstleistungen, die Mengen, der Liefertermin, die Zahlungsbedingungen sowie die maßgeblichen Spezifikationen bzw. technischen Datenblätter klar angegeben sind.

Es obliegt dem Käufer, in der Bestellung die Produktmenge, den Produktcode und die technischen Datenblätter anzugeben bzw. darauf zu verweisen. Von diesen Datenblättern oder vom Angebot abweichende technische Merkmale müssen schriftlich vereinbart und in der Auftragsbestätigung bestätigt werden. **2.2** Kataloge, Kostenvoranschläge und/oder Angebote sowie Muster sind für CSM nicht verbindlich, sofern in der Auftragsbestätigung nicht auf sie Bezug genommen wird. **2.3** Ergänzungen oder Änderungen der AGB in der Bestellung des Käufers oder in anderen Dokumenten, einschließlich Versanddokumenten, sind gegenüber CSM nur dann wirksam, wenn sie in der Auftragsbestätigung enthalten sind und/oder von CSM schriftlich angenommen werden. **2.4** Bestellungen des Käufers sind für die Dauer von 10 (zehn) Tage ab Eingang bei CSM bindend. Sie gelten nur zu den in der Auftragsbestätigung genannten Bedingungen als angenommen. Von CSM direkt ausgeführte Bestellungen gelten ebenfalls als bestätigt. Die Vereinnahmung einer Anzahlung stellt keine Annahme dar. **2.5** Weichen die Angaben in der Auftragsbestätigung von der Bestellung ab, gelten die Regelungen aus der Auftragsbestätigung als vorbehaltlos angenommen, sofern sie nicht innerhalb von 5 (fünf) Tagen nach Erhalt schriftlich beanstandet werden. **2.6** Sofern in der Auftragsbestätigung nichts anderes vereinbart ist, gelten Bestellungen im Hinblick auf die Menge mit einer Toleranz von $\pm 15\%$ als ordnungsgemäß erfüllt. Der Gesamtpreis wird entsprechend der tatsächlich gelieferten Menge angepasst.

3. Lieferung.

3.1 Sofern schriftlich nichts anderes vereinbart ist, erfolgt die Lieferung der Produkte und der damit verbundene Gefahrenübergang stets FCA Incoterms® 2020 am in der Auftragsbestätigung genannten Werk von CSM. **3.2** Unbeschadet der Lieferbedingungen gilt, dass, wenn das Verladen der Produkte auf das vom Käufer bereitgestellte Transportmittel durch CSM vorgenommen wird, dieses Verladen als im Namen des Käufers erfolgt gilt, da es im Verantwortungsbereich des vom Käufer beauftragten Frachtführers liegt, die genaue und korrekte Positionierung von Kartons und Paletten zu überprüfen und die Rolle des Verladers zu übernehmen. Jeder während der Verladevorgänge eintretende Verlust und/oder Schaden an den Produkten liegt in der Verantwortung des Käufers. **3.3** Die in der Auftragsbestätigung angegebene Lieferzeit ist nicht als wesentliche Vertragsbedingung anzusehen. Ist eine Anzahlung oder die Eröffnung eines Akkreditivs vorgesehen, beginnt die Lieferfrist mit Zahlung der Anzahlung bzw. mit Bestätigung des Akkreditivs. **3.4** Erfolgt die Zahlung ganz oder

teilweise nach Lieferung und verzögert der Käufer die Abholung der Produkte um mehr als 10 (zehn) Tage ab Mitteilung der Versandbereitschaft, ist CSM berechtigt, die Rechnung zu stellen, woraufhin die Zahlungsfristen zu laufen beginnen. Der Käufer trägt in jedem Fall die Lagerkosten sowie alle weiteren Kosten und Risiken der Einlagerung und Verwahrung der Ware in Höhe von 1 % (ein Prozent) des Produktpreises je Verzugswöche, bis zu maximal 5 % (fünf Prozent). **3.5** Verzögert der Käufer die Abholung der Produkte um mehr als 30 (dreißig) Tage ab Mitteilung der Versandbereitschaft, ist CSM berechtigt, geleistete Anzahlungen als Vertragsstrafe einzubehalten sowie nach eigenem Ermessen entweder vom Vertrag zurückzutreten oder dessen Erfüllung zu verlangen, unbeschadet des Rechts auf Schadensersatz. **3.6** Lieferverzögerungen und/oder Verzögerungen bei der Leistungserbringung, die von CSM zu vertreten sind, berechtigen den Käufer nach Ablauf von 90 (neunzig) Tagen nach erfolgter Mahnung gegenüber CSM zum Rücktritt. Hieron unbenommen sind Fälle höherer Gewalt. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig. Unberührt bleiben Ansprüche wegen Vorsatzes, grober Fahrlässigkeit sowie wegen Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

4. Preis und Zahlungen.

4.1 Der Preis der Produkte wird in der Auftragsbestätigung angegeben und versteht sich, sofern in der Auftragsbestätigung nichts anderes vorgesehen ist, FCA Incoterms® 2020 am in der Auftragsbestätigung genannten Werk von CSM. Sofern in der Auftragsbestätigung nichts anderes angegeben ist, verstehen sich die Preise ausschließlich sämtlicher Steuern sowie Kosten für Transport, Versicherung, Versand, Lagerung, Handhabung, Standgelder und ähnlicher Aufwendungen, die vom Käufer zu tragen sind. Überschreitet der voraussichtliche Liefertermin 180 (ein Hundertachtzig) Tage, ist CSM nach billigem Ermessen berechtigt, den Preis der Produkte anzupassen, wenn sich die Rohstoffkosten zwischen dem Datum der Auftragsbestätigung und dem voraussichtlichen Liefertermin erheblich ändern. Ist der Käufer nicht bereit, der Preis anpassung zuzustimmen, ist CSM berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. **4.2** Sofern in der Auftragsbestätigung und/oder in einer schriftlichen Vereinbarung zwischen den Parteien nichts anderes vorgesehen ist, beträgt die Zahlungsfrist 60 (sechzig) Tage ab Rechnungsstellung. Die in der Auftragsbestätigung angegebenen Zahlungsbedingungen sind wesentlich. Etwaige Zahlungsaufschübe müssen, soweit vorgesehen, in der Auftragsbestätigung angegeben sein. Die Zahlung erfolgt in Euro



oder in der in der Auftragsbestätigung genannten anderen Währung. **4.3** Bei Zahlungsverzug schuldet der Käufer Verzugszinsen in Höhe von 9 (neun) Prozentpunkten über dem Basiszinssatz ab Fälligkeit.

4.4 Wird zwischen den Parteien festes Zahlungsziel vereinbart, ist CSM berechtigt, aus wichtigem Grund zurückzutreten und die weitere Vertragserfüllung zu verweigern, sofern (i) der Käufer mehr als 15 (fünfzehn) Tage ab Fälligkeit in Verzug gerät, (ii) bei CSM begründete Zweifel an der Zahlungsfähigkeit oder finanziellen Zuverlässigkeit des Käufers bestehen und dieser keine angemessenen Sicherheiten stellt, (iii) über das Vermögen des Käufers ein Insolvenzverfahren, gleich welcher Art, eröffnet wird. In diesen Fällen werden alle noch nicht fälligen Zahlungen sofort fällig, ohne dass es einer Mitteilung durch CSM bedarf, unbeschadet des Rechts auf Schadensersatz. Bei Zahlungsverzug ist CSM ferner berechtigt, jede Unterstützung und/oder Garantieleistung, auch im Fall schwerer Schäden, bis zur vollständigen Begleichung der offenen Beträge zurückzuhalten. **4.5** Der Käufer ist nicht berechtigt, Zahlungen aus der Lieferung zu verzögern oder auszusetzen, es sei denn, der geltend gemachte Mangel ist unbestritten oder rechtskräftig festgestellt oder dem Käufer stehen zwingende gesetzliche Zurückbehaltungsrechte zu. Eine Aufrechnung ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen zulässig, sofern nicht schriftlich etwas anderes vereinbart ist. **4.6** Der Käufer erteilt CSM hiermit seine Zustimmung, gegen ihn bestehende oder künftig entstehende Forderungen an Dritte abzutreten. Die Abtretung wird gegenüber dem Käufer mit Zugang der entsprechenden Abtretungsanzeige wirksam.

5. Eigentumsvorbehalt.

5.1 Die gelieferten Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher gegenwärtiger und künftiger Forderungen von CSM aus der Geschäftsverbindung mit dem Käufer im Eigentum von CSM (Vorbehaltsware). **5.2** Der Käufer ist verpflichtet, die Vorbehaltsware pfleglich zu behandeln und sie auf eigene Kosten gegen Verlust und Beschädigung in angemessenem Umfang zu versichern. **5.3** Der Käufer ist berechtigt, die Vorbehaltsware im ordnungsgemäßen Geschäftsgang weiterzuveräußern oder zu verarbeiten. Hierfür tritt er bereits jetzt sämtliche daraus entstehenden Forderungen gegen seine Abnehmer in voller Höhe an CSM ab. CSM nimmt diese Abtretung hiermit an. Der Käufer bleibt zum Einzug der abgetretenen Forderungen ermächtigt, solange er seinen Zahlungsverpflichtungen ordnungsgemäß

nachkommt. **5.4** Eine Verarbeitung oder Umbildung der Vorbehaltsware erfolgt stets für CSM als Hersteller im Sinne des § 950 BGB, ohne dass CSM hieraus verpflichtet wird. Bei Verarbeitung, Verbindung oder Vermischung erwirbt CSM Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Rechnungswertes der Vorbehaltsware zu den übrigen verwendeten Gegenständen. **5.5** Zugriffe Dritter auf die Vorbehaltsware oder auf die abgetretenen Forderungen hat der Käufer CSM unverzüglich schriftlich mitzuteilen und alle zur Abwehr erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen. **5.6** Bei vertragswidrigem Verhalten des Käufers, insbesondere bei Zahlungsverzug, ist CSM berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und die Herausgabe der Vorbehaltsware zu verlangen; weitergehende Ansprüche bleiben unberührt.

6. Gewährleistung.

6.1 CSM gewährleistet, dass die Produkte den vereinbarten technischen Spezifikationen entsprechen. Eine Gewähr für ihre Eignung zu bestimmten Verwendungszwecken besteht nur, sofern solche Verwendungen ausdrücklich vereinbart und in der Auftragsbestätigung sowie in den technischen Spezifikationen angegeben sind. **6.2** Beanstandungen hinsichtlich Verpackungszustand, Menge, Anzahl oder äußerer Beschaffenheit der Produkte (offenkundige Mängel) sind CSM innerhalb von 8 (acht) Tagen ab Erhalt der Produkte schriftlich mitzuteilen. Beanstandungen verdeckter Mängel, die bei sorgfältiger Prüfung bei Erhalt nicht feststellbar sind, sind dagegen innerhalb von 8 (acht) Tagen ab Entdeckung des Mangels und in jedem Fall spätestens innerhalb von 12 (zwölf) Monaten ab Lieferung mitzuteilen. Beanstandungen müssen die gerügten Mängel und Abweichungen genau bezeichnen.

6.3 Die Gewährleistung gilt nur für unbeschädigte und vom Käufer nicht weiterverarbeitete Produkte. Sie gilt nicht für rein optische Mängel ohne wesentliche Beeinträchtigung der Funktionalität, für geometrische oder maßliche Abweichungen innerhalb der nach international anerkannten Normen zulässigen Toleranzen sowie für Mängel oder Abweichungen, die auf unsachgemäße, fehlerhafte oder ungeeignete Lagerung oder Verwendung durch den Käufer oder dessen Abnehmer, auf Überlastung, Stöße oder Bruch zurückzuführen sind. Die Gewährleistung ist ferner ausgeschlossen, wenn der Käufer CSM nicht mittels eines Rückverfolgungsverfahrens nach international anerkannten Standards nachweisen kann, welcher Charge die als nicht konform gerügten Produkte angehören. **6.4** Wird innerhalb von 12 (zwölf) Monaten ab Lieferung eine CSM zuzurechnende Nichtkonformität oder ein Mangel festgestellt und fristgerecht angezeigt,

wird CSM nach eigenem Ermessen entweder (i) den Preis mindern, sofern die Produkte weiterhin für den vereinbarten Zweck verwendbar sind, oder (ii) die als nicht konform und/oder mangelhaft festgestellten Produkte nach deren Rückgabe ersetzen. Für Ersatzprodukte gilt die gleiche Gewährleistung ab dem Zeitpunkt des Ersatzes. **6.5** Im gesetzlich zulässigen Umfang tritt die in diesem Artikel vorgesehene Gewährleistung (Preisminderung oder Ersatzlieferung) vorrangig an die Stelle weiterer gesetzlicher Mängelrechte. Eine darüber hinausgehende Haftung von CSM ist ausgeschlossen, es sei denn, es handelt sich um Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit, um Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen, oder um Schäden aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Im Fall der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Im Übrigen ist die Haftung auf höchstens das Zweifache des Wertes der Charge beschränkt, der das mangelhafte Produkt angehört, soweit zwingendes Recht dem nicht entgegensteht. **6.6** Die Feststellung eines möglichen Mangels kann ausschließlich durch das technische Personal von CSM erfolgen, anhand der, auf Verlangen, an CSM übersandten mangelhaften Komponenten oder anhand von Bildern und Unterlagen. Rücksendungen sind nur nach vorheriger Genehmigung durch CSM zulässig. Die Versandkosten für Ersatzteile trägt der Käufer.

6.7 Ergibt die Prüfung durch das technische Personal von CSM, dass der Mangel bzw. die Nichtkonformität dem Käufer oder Dritten zuzurechnen ist, hat der Käufer CSM die für den Gewährleistungseinsatz entstandenen Kosten zu erstatten.

6.8 Schlägt eine Ersatzlieferung fehl und ist dem ein weiteres Festhalten am Vertrag unzumutbar, ist der Käufer berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. In diesem Fall ist der Käufer verpflichtet, die Produkte in einwandfreiem Zustand zurückzugeben, und CSM hat den bis zum Rücktritt vereinnahmten Preis zu erstatten. Ein Anspruch auf Schadensersatz ist ausgeschlossen, außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit und im Rahmen der Grenzen im Sinne von Ziffer 6.5.

6.9 Im Übrigen haftet CSM nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Unberührt bleiben die in Ziffer 6.5 geregelten Haftungsausnahmen.

7. Höhere Gewalt.

7.1 CSM haftet nicht für Verzögerungen oder Nickerfüllungen, die verursacht sind durch Streiks, Arbeitsunruhen, Aussperrungen, unvorhersehbare Ereignisse, Rohstoffknappheit, Verzögerungen von Frachtführern/Lieferanten, die Einhaltung von Maßnahmen öffentlicher Behörden,



Aufstände, Kriegszustand, Naturereignisse und Katastrophen, Embargos, Epidemien, höhere Gewalt oder sonstige Ereignisse, die nicht der unmittelbaren und zumutbaren Kontrolle von CSM unterliegen. **7.2** In den vorgenannten Fällen ruht der Beginn der Lieferfrist, auch dann, wenn die Mitteilung des Verzugs von CSM bereits erfolgt ist oder CSM sich bereits im Verzug gegenüber den vereinbarten Terminen befindet, bis zum Wegfall der Umstände, die die Aussetzung verursacht haben. **7.3** Tritt eines der vorgenannten Hindernisse ein und dauert es länger als 90 (neunzig) Tage an, ist jede Partei berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wobei nachfolgende Regelungen zur Anwendung kommen: (i) Ist CSM infolge höherer Gewalt an der Erfüllung seiner Verpflichtungen gehindert, ist der Käufer lediglich verpflichtet, die bis zum Eintritt des Ereignisses hergestellten Produkte bzw. erbrachten Leistungen zu bezahlen; (ii) ist der Käufer infolge höherer Gewalt an der Erfüllung seiner Verpflichtungen gehindert, ist er, zusätzlich zur Zahlung der hergestellten Produkte, verpflichtet, CSM den entstandenen Schaden zu ersetzen (einschließlich der Kosten für Halbfertigwaren und Rohmaterialien, die in der gewöhnlichen Produktion von CSM nicht wiederverwendet werden können, sowie entgangenen Gewinn).

8. Geistiges Eigentum und Vertraulichkeit.

8.1 Der Käufer ist nicht berechtigt, Patente, Marken, Muster, Geschäftsgeheimnisse oder sonstige, eingetragene oder nicht eingetragene Schutzrechte oder Rechte des geistigen Eigentums von CSM zu verwenden, außer zum Zweck der Nutzung der Produkte. **8.2** Unbeschadet des Vorstehenden ist jede Partei verpflichtet, auch im Falle der Beendigung oder des Ablaufs dieses Vertrags, vertrauliche Informationen streng vertraulich zu behandeln (d.h. alle vertraulichen, geschützten und/oder der Allgemeinheit nicht allgemein zugänglichen Informationen, einschließlich, jedoch nicht abschließend, Informationen, die ganz oder teilweise Geschäfts- oder Betriebsgeheimnisse, technische Zeichnungen und Spezifikationen, produktbezogene Daten, nicht öffentlich bekannte Rechte des geistigen Eigentums usw. betreffen), von denen sie im Rahmen der Durchführung des Vertrags Kenntnis erlangt hat, und diese nicht für vertragsfremde Zwecke zu verwenden, und zwar für die nach dem anwendbaren Recht maximal zulässige Dauer. **8.3** Der Käufer verpflichtet sich ausdrücklich, ohne vorherige schriftliche Zustimmung von CSM keine von CSM erhaltenen Unterlagen oder technischen Informationen an Dritte weiterzugeben oder offenzulegen.

9. Abtretung des Vertrags.

9.1 Der Käufer darf den Vertrag, ganz oder teilweise, ohne die ausdrückliche schriftliche Zustimmung von CSM nicht auf Dritte übertragen. **9.2** Der Käufer verpflichtet sich, CSM unverzüglich über jede Änderung seiner Gesellschaftsstruktur oder seiner Leitungsorgane (Change of Control) zu informieren.

10. Beendigung des Vertrags.

10.1 Unbeschadet anderer in diesen AGB oder im anwendbaren Recht vorgesehener Beendigungsgründe ist CSM berechtigt, aus wichtigem Grund vom Vertrag zurückzutreten, wenn eine wesentliche Verletzung einer der in diesen AGB enthaltenen Bestimmungen vorliegt. Für die Zwecke dieser Klausel gilt eine Vertragsverletzung als wesentlich, wenn der Käufer, nach schriftlicher Aufforderung von CSM zur Erfüllung der betreffenden Verpflichtung, dieser innerhalb von 15 (fünfzehn) Tagen nach Zugang der Aufforderung nicht nachkommt. Hiervon unberührt bleiben Fälle, in denen eine Fristsetzung entbehrlich ist. **10.2** CSM ist ferner berechtigt, im Fall der Liquidation, Auflösung, Zahlungsunfähigkeit oder Insolvenz des Käufers oder bei dessen Eintritt in ein Insolvenzverfahren jeglicher Art sowie im Fall eines Kontrollwechsels beim Käufer vom Vertrag zurückzutreten. **10.3** In allen Fällen des Rücktritts hat CSM Anspruch auf Zahlung der bis zum Zeitpunkt der Vertragsbeendigung in Ausführung des Vertrags erbrachten Leistungen sowie, soweit geschuldet, auf Schadensersatz (einschließlich des Ersatzes von tatsächlich entstandenen Schäden, insbesondere der Kosten für Halbfertigwaren und Rohmaterialien, die in der gewöhnlichen Produktion von CSM nicht wiederverwendet werden können, sowie entgangenen Gewinn).

11. Verarbeitung personenbezogener Daten.

11.1 Personenbezogene Daten des Käufers, die CSM unmittelbar oder über Dritte erhält, werden gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 („DSGVO“) zu vertraglichen und gesetzlichen Zwecken sowie zur ordnungsgemäßen Verwaltung der Geschäftsbeziehung verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt in Papierform sowie in elektronischer und telekommunikativer Form. Die Nichtbereitstellung nicht zwingend erforderlicher Daten wird von CSM im Einzelfall bewertet und kann Auswirkungen auf die Abwicklung der Geschäftsbeziehung haben, abhängig von der Bedeutung der jeweiligen Daten. **11.2** Die Daten können ausschließlich zu den vorstehend genannten Zwecken an Dritte übermittelt und von diesen nur zu diesen Zwecken verarbeitet werden, insbesondere an: (i) Handelsvertreter und

Vertriebsorganisationen, (ii) Factoringunternehmen, (iii) Kreditinstitute, (iv) Inkassounternehmen, (v) Kreditversicherer, (vi) Wirtschaftsauskunfteien sowie (vii) Berufsangehörige und Berater. Zu denselben Zwecken können die Daten auch durch die Verantwortlichen des Finanz- und Vertriebsbereichs von CSM verarbeitet werden.

11.3 Der Käufer ist berechtigt, die ihm nach der DSGVO sowie nach Art. 7 des Gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 196/2003 zustehenden Rechte auszuüben, insbesondere das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Aktualisierung, Widerspruch gegen die Verarbeitung und Löschung personenbezogener Daten.

12. Ethikkodex.

12.1 Der Käufer erklärt, mit den in dem Ethikkodex von CSM enthaltenen Regeln und Grundsätzen vertraut zu sein, der auf der Internetseite

<https://www.csmtube.com/en/sustainability-2/#governance> abrufbar ist, deren Inhalt und Zweck als integrierender Bestandteil jedes Vertrags gelten, und verpflichtet sich, sein Verhalten hieran auszurichten.

12.2 Die Nichteinhaltung einer der Bestimmungen des Ethikkodex durch den Käufer stellt eine schwerwiegende Verletzung vertraglicher Pflichten dar und berechtigt CSM, mit sofortiger Wirkung aus wichtigem Grund vom Vertrag zurückzutreten, unbeschadet des Anspruchs auf Schadensersatz. **12.3** CSM verpflichtet sich, jeden Fall der Verletzung der in den vorgenannten Dokumenten enthaltenen Grundsätze dem Ethikbeauftragten unter der Adresse organismodivigilanza@csmtube.com zu melden.

13. Einhaltung von Sanktionsmaßnahmen der Europäischen Union und OFAC.

13.1 Der Käufer erklärt und gewährleistet, dass weder er selbst noch, soweit ihm bekannt, seine Geschäftsführer, leitenden Angestellten oder Mitarbeiter derzeit oder während der gesamten Dauer der Geschäfts- und Vertragsbeziehung mit CSM Sanktionen der Behörden der Europäischen Union, des U.S. Department of the Treasury – Office of Foreign Assets Control (OFAC) oder sonstiger zuständiger Behörden bzw. vergleichbaren Sanktionen eines Mitgliedstaats der Europäischen Union („Wirtschaftssanktionen“) unterliegen oder unterliegen werden, und erklärt und gewährleistet ferner, dass weder der Käufer noch einer seiner Geschäftsführer, leitenden Angestellten oder Mitarbeiter im Namen oder zugunsten natürlicher oder juristischer Personen handeln oder handeln werden, die in einem Verzeichnis von Personen geführt werden, die Wirtschaftssanktionen

unterliegen („Designierte Personen“), einschließlich, sofern es sich um Designierte Personen handelt, deren Tochtergesellschaften, Joint Ventures, Partner solcher Joint Ventures oder sonstiger natürlicher oder juristischer Personen, oder in irgendeiner Weise Sanktionen zu umgehen, die von OFAC oder der Europäischen Union gegen solche Personen verhängt wurden. **13.2** Der Käufer erklärt zudem, sich des durch die Wirtschaftssanktionen bestehenden Verbots der Wiederausfuhr nach Russland und Belarus und/oder der Verwendung in Russland und/oder Belarus bestimmter Warengruppen bewusst zu sein, und verpflichtet sich, die von CSM gelieferten Produkte nicht nach Russland oder Belarus wieder auszuführen und/oder dort zu verwenden, sofern diese in die von solchen Verboten erfassten Warengruppen fallen oder künftig fallen sollten. Insbesondere verpflichtet sich der Käufer, (i) keine von CSM gelieferten Waren, die in den Anwendungsbereich von Artikel 12(g) (12-octies in der italienischen Fassung) der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 des Rates fallen, unmittelbar oder mittelbar in die Russische Föderation zu verkaufen, zu exportieren oder wieder zu exportieren oder für eine Verwendung in der Russischen Föderation bereitzustellen, (ii) alles Zumutbare zu unternehmen, um sicherzustellen, dass diese Bestimmung nicht durch Dritte in der Vertriebskette, einschließlich etwaiger Wiederverkäufer, verletzt wird, (iii) einen angemessenen Kontrollmechanismus einzurichten und aufrechtzuerhalten, um Verhaltensweisen Dritter in der Vertriebskette, einschließlich etwaiger Wiederverkäufer, zu erkennen, die diese Bestimmung gefährden oder verletzen könnten; (iv) jede Verletzung der Bestimmungen unter (i), (ii) oder (iii) stellt eine Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht dar und berechtigt CSM, geeignete Rechtsbehelfe geltend zu machen und mit sofortiger Wirkung von Aufträgen zurückzutreten und/oder den Vertrag zu beenden und/oder die Geschäftsbeziehung mit dem Käufer zu beenden, ohne Haftung zu übernehmen, wobei der Käufer CSM in jedem Fall von sämtlichen Verlusten und Schäden freizustellen und schadlos zu halten hat, die im Fall eines Verstoßes gegen die Wirtschaftssanktionen und/oder gegen die vorstehenden Erklärungen, Garantien und Verpflichtungen entstehen. **13.3** Der Käufer verpflichtet sich, CSM unverzüglich über jede eingetretene Umstände zu informieren, die die vorstehenden Erklärungen und Garantien betreffen oder im Hinblick auf Wirtschaftssanktionen relevant sein können, sowie über etwaige Probleme bei der Anwendung der Bestimmungen unter (i), (ii) oder (iii), einschließlich relevanter Handlungen Dritter, die den Zweck der Bestimmung unter (i)

vereiteln könnten. **13.4** Der Käufer stellt CSM die Informationen über die Einhaltung der Verpflichtungen dieses Artikels 13 sowie der Bestimmungen unter (i), (ii) und (iii) innerhalb von zwei Wochen nach einfacher Aufforderung zur Verfügung.

14. Anwendbares Recht und Gerichtsstand.

14.1 Diese AGB sowie jeder damit zusammenhängende Kaufvertrag über die Produkte unterliegen deutschem Recht unter ausdrücklichem Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenauf von 1980 („CISG“). **14.2** Jeder Streitfall, der sich aus dem Vertrag ergibt und/oder mit diesem in Zusammenhang steht, unterliegt der ausschließlichen Zuständigkeit des Gerichts von Darmstadt. Ungeachtet dessen ist CSM berechtigt, nach eigenem Ermessen Klage vor dem Gericht am Sitz des Käufers zu erheben.

15. Sonstiges.

15.1 Änderungen und Ergänzungen dieser AGB sowie Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für die Aufhebung dieses Schriftformerfordernisses. **15.2** Sollte eine Bestimmung dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung gilt eine Regelung als vereinbart, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahekommt. Gleches gilt für etwaige Regelungslücken. **15.3** Diese AGB können in deutscher und englischer Sprache zur Verfügung gestellt werden. Im Falle eines Widerspruchs zwischen der deutschen und der englischen Fassung geht die deutsche Fassung vor.



GENERAL CONDITIONS OF SALE OF CSM TUBE DEUTSCHLAND GMBH

Rev: 07/01/2026

These general conditions of sale ("GCS") apply to the sale of goods and/or provision of services entered into between CSM Tube Deutschland GmbH, with registered office in Ampèrestraße 1C, 64625 Bensheim ("CSM") and the subject purchasing goods and/or services ("Buyer"). The GCS, together with the special conditions and provisions (including those as an exception to the GCS), expressly agreed between the Parties and included in the order confirmation issued by CSM ("Order Confirmation") and in the documents attached thereto, constitute the entire regulation of the sales Contract and/or service provision Contract between CSM and the Buyer and replace any other and/or different terms and/or conditions conflicting with them proposed by the Buyer, either verbally or in writing, and not expressly accepted by CSM. Any general conditions or forms adopted by the Buyer shall not be enforceable against CSM, unless expressly accepted in writing by CSM. Any purchase order for goods or services shall imply the Buyer's acceptance of these GCS. Any changes to the GCS that are not contained in the Order Confirmation may be made exclusively by CSM by means of a communication to the Buyer or publication on the CSM website and shall apply to orders placed after such communication or publication.

1. Object of the sale.

Unless otherwise expressly provided in the Order Confirmation, the service provided by CSM to the Buyer shall concern the sale of stainless steel tubes with the technical specifications referred to in the Order Confirmation (the "Products") and the provision of services.

2. Conclusion of the Contract.

2.1 The Buyer's order shall be deemed accepted only upon issuance by CSM of an Order Confirmation that clearly specifies the Products and/or services ordered by the Buyer, the quantities, the time of delivery, the payment terms and the specifications or technical data sheets of reference. In any case, it is the Buyer's responsibility to indicate or refer to the quantity of Products and to the product code in the order, as well as to indicate the technical data sheets of reference; technical characteristics of the Product different from those provided in the aforementioned technical data sheets or specified in the offer must be agreed in writing and confirmed in the Order Confirmation. **2.2** The catalogs, estimates and/or offers, or

samples relating to the sale of Products shall not be considered binding for CSM, unless referred to in the Order Confirmation. **2.3** No integration or modification of the GCS between the Parties, whether indicated in the Buyer's purchase order or in other documents, including shipping documents, shall be enforceable against CSM, unless included in the Order Confirmation and/or following written acceptance by CSM. **2.4** The Buyer's orders shall be considered firm for 10 (ten) days after their receipt by CSM. Orders shall be deemed accepted by CSM only under the terms indicated in the Order Confirmation. Orders directly fulfilled by CSM shall also be considered confirmed. The possible collection of an advance payment on an order by CSM shall not constitute acceptance of the order. **2.5** If the terms and/or conditions stated in the Order Confirmation differ from those in the order, the Order Confirmation shall be deemed accepted without reservation by the Buyer if not contested in writing within 5 (five) days of receipt. **2.6** Unless otherwise agreed in the Order Confirmation, orders shall be deemed correctly fulfilled by CSM, as regards the quantities requested, with a tolerance of ± 15%; in such case, the total price shall be adjusted in proportion to the quantities actually delivered.

3. Delivery.

3.1 Unless otherwise agreed in writing, delivery of the Products and the corresponding transfer of risk shall take place in accordance with FCA Incoterms® 2020 at the CSM facility indicated in the Order Confirmation. **3.2** Without prejudice to the delivery terms, where loading of the Products onto the means of transport provided by the Buyer is carried out by CSM, such loading shall be deemed to be performed on behalf of the Buyer, since it is the responsibility of the carrier appointed by the Buyer to verify the precise and correct positioning of boxes and pallets and to assume the role of loader. Any loss of and/or damage to the Products occurring during loading operations shall be borne by the Buyer. **3.3** The delivery time indicated in the Order Confirmation shall not be deemed an essential contractual condition. Where an advance payment or the opening of a letter of credit is required, the delivery period shall commence upon payment of the advance or upon confirmation of the letter of credit. **3.4** If payment is to be made in whole or in part after delivery and the Buyer delays collection of the Products for more than 10 (ten) days from the notice of readiness for shipment, CSM shall be entitled to issue the invoice, whereupon the payment terms shall begin to run. In any case, the Buyer shall bear the storage costs as well as all further costs and risks relating to the storage and safekeeping of the goods in the

amount of 1% (one percent) of the price of the Products for each week of delay, up to a maximum of 5% (five percent). **3.5** If the Buyer delays collection of the Products for more than 30 (thirty) days from the notice of readiness for shipment, CSM shall be entitled to retain any advance payments as a contractual penalty and, at its discretion, either to withdraw from the Contract or to require performance, without prejudice to claims for damages. **3.6** Delays in delivery and/or in the provision of services attributable to CSM shall entitle the Buyer, after the expiry of 90 (ninety) days following a reminder addressed to CSM, to withdraw from the Contract. Cases of force majeure remain unaffected. Further claims are excluded to the extent permitted by law; this shall not apply in cases of intent, gross negligence, or injury to life, body or health.

4. Price and Payments.

4.1 The price of the Products is indicated in the Order Confirmation and, unless otherwise provided in the Order Confirmation, shall be deemed to be FCA Incoterms® 2020 at the CSM facility specified in the Order Confirmation. Unless otherwise stated in the Order Confirmation, the prices are exclusive of all taxes as well as of costs for transport, insurance, shipping, storage, handling, demurrage and similar expenses, which shall be borne by the Buyer. If the expected delivery date exceeds 180 (one hundred and eighty) days, CSM shall be entitled, at its reasonable discretion, to adjust the price of the Products if the cost of raw materials changes significantly between the date of the Order Confirmation and the expected delivery date. If the Buyer is not willing to agree to the price adjustment, CSM shall be entitled to withdraw from the Contract. **4.2** Unless otherwise provided in the Order Confirmation and/or in a written agreement between the Parties, the payment term shall be 60 (sixty) days from the date of invoice. The payment terms indicated in the Order Confirmation are essential. Any extensions of payment, where applicable, must be stated in the Order Confirmation. Payment shall be made in euros or in the other currency specified in the Order Confirmation. **4.3** In the event of late payment, the Buyer shall owe default interest at a rate of 9 (nine) percentage points above the base interest rate from the due date. **4.4** Where a fixed payment term has been agreed between the Parties, CSM shall be entitled to withdraw from the Contract for cause and to refuse further performance of the Contract if (i) the Buyer is in default for more than 15 (fifteen) days after the due date, (ii) CSM has justified doubts as to the Buyer's solvency or financial reliability and the Buyer does not provide appropriate security, or (iii) insolvency proceedings of any kind are opened over the Buyer's assets. In such cases, all



outstanding payments shall become immediately due and payable without any further notice from CSM, without prejudice to claims for damages. In the event of late payment, CSM shall further be entitled to withhold any support services and/or warranty performance, including in the event of serious damage, until full settlement of the outstanding amounts. **4.5** The Buyer shall not be entitled to delay or suspend payments arising from the supply, unless the alleged defect is undisputed or has been finally determined by a court, or the Buyer has mandatory statutory rights of retention. Set-off shall only be permitted with counterclaims that are undisputed or have been finally determined by a court, unless otherwise agreed in writing. **4.6** The Buyer hereby consents to CSM assigning to third parties any claims existing or arising in the future against the Buyer. The assignment shall become effective vis-à-vis the Buyer upon receipt of the corresponding notice of assignment.

5. Retention of Title.

5.1 The goods delivered shall remain the property of CSM until full payment of all present and future claims of CSM arising from the business relationship with the Buyer has been effected (retained goods). **5.2** The Buyer shall treat the retained goods with due care and shall insure them, at its own expense, against loss and damage to an appropriate extent. **5.3** The Buyer is entitled to resell or process the retained goods in the ordinary course of business. For this purpose, the Buyer hereby assigns to CSM, in advance, all claims arising therefrom against its customers in full. CSM hereby accepts this assignment. The Buyer shall remain authorized to collect the assigned claims as long as it duly complies with its payment obligations. **5.4** Any processing or transformation of the retained goods shall always be carried out for CSM as manufacturer within the meaning of Section 950 of the German Civil Code (BGB), without creating any obligations for CSM. In the event of processing, combining or mixing, CSM shall acquire co-ownership in the new item in proportion to the invoice value of the retained goods to the other items used. **5.5** The Buyer shall notify CSM without undue delay and in writing of any third-party action affecting the retained goods or the assigned claims and shall take all measures necessary to protect CSM's rights. **5.6** In the event of a breach of contract by the Buyer, in particular in the event of default in payment, CSM shall be entitled to withdraw from the Contract and to demand surrender of the retained goods; any further claims shall remain unaffected.

6. Warranty.

6.1 CSM warrants that the Products comply with the agreed technical specifications. Any warranty as to their suitability for particular purposes shall exist only where such uses have been expressly agreed and are indicated in the Order Confirmation and in the technical specifications. **6.2** Any complaints relating to the condition of the packaging, the quantity, number or external characteristics of the Products (apparent defects) must be notified to CSM in writing within 8 (eight) days from receipt of the Products. Complaints regarding hidden defects which cannot be detected upon careful inspection on receipt must be notified within 8 (eight) days from discovery of the defect and, in any event, no later than 12 (twelve) months from delivery. Complaints must precisely identify the defects and discrepancies alleged. **6.3** The warranty applies only to undamaged Products which have not been further processed by the Buyer. It does not apply to purely aesthetic defects without material impairment of functionality, to geometric or dimensional deviations within the tolerances permitted under internationally recognised standards, or to defects or deviations resulting from improper, incorrect or unsuitable storage or use by the Buyer or its customers, or from overloading, impact or breakage. The warranty shall furthermore be excluded if the Buyer is unable, by means of a traceability procedure in accordance with internationally recognised standards, to demonstrate to CSM the batch to which the Products alleged to be non-conforming belong. **6.4** If a non-conformity or defect attributable to CSM is discovered within 12 (twelve) months from delivery and is notified in due time, CSM shall, at its discretion, either (i) reduce the price, provided that the Products remain suitable for the agreed purpose, or (ii) replace the Products found to be non-conforming and/or defective, subject to their return by the Buyer. Replacement Products shall be subject to the same warranty as from the date of replacement. **6.5** To the extent permitted by law, the warranty provided for in this Article (price reduction or replacement) shall take precedence over any other statutory warranty rights. Any further liability of CSM is excluded, unless it concerns damages arising from injury to life, body or health, damages based on intent or gross negligence, or damages resulting from the breach of essential contractual obligations. In the event of a breach of essential contractual obligations, liability shall be limited to the typical, foreseeable damage. In all other respects, liability shall be limited to a maximum of twice the value of the batch to which the defective Product belongs, to the extent that mandatory law does not provide otherwise. **6.6** The determination of any potential defect may be

carried out exclusively by CSM's technical personnel, on the basis of the defective components sent to CSM upon request, or on the basis of images and documentation provided. Returns are permitted only with CSM's prior approval. The Buyer shall bear the shipping costs for replacement parts. **6.7** If, following examination by CSM's technical personnel, it is established that the defect or non-conformity is attributable to the Buyer or to third parties, the Buyer shall reimburse CSM for the costs incurred in connection with the warranty intervention. **6.8** If a replacement delivery fails and it is unreasonable for the Buyer to continue to be bound by the Contract, the Buyer shall be entitled to withdraw from the Contract. In such case, the Buyer shall be obliged to return the Products in proper condition, and CSM shall reimburse the purchase price received up to the time of withdrawal. Any claim for damages shall be excluded, except in cases of intent or gross negligence and within the limits set out in Clause 6.5. **6.9** In all other respects, CSM shall be liable only for intent and gross negligence. The liability exceptions set out in Clause 6.5 shall remain unaffected.

7. Force majeure.

7.1 CSM shall not be held liable for any delays or non-fulfilments caused by strikes, union unrest, lockouts, unforeseeable circumstances, scarcity of raw materials, delays by carriers/suppliers, compliance with provisions issued by public authorities, insurrections, state of war, natural events and disasters, embargoes, epidemics, force majeure or any other event not subject to the direct and reasonable control of CSM. **7.2** In the event of the aforementioned events, the commencement of the time of delivery, even if subsequent to the notice of default of CSM or if CSM is late with respect to the agreed terms, shall remain suspended until the circumstance that determined the suspension no longer exists. **7.3** If one of the above impediments occurs and persists for a period of more than 90 (ninety) days, either Party shall be entitled to terminate the Contract, it being understood that (i) where the event of force majeure prevents CSM from fulfilling its obligations, the Buyer shall be required to pay only for the Products made or services rendered by CSM up to the date on which the event occurred; (ii) where the event of force majeure prevents the Buyer from fulfilling its obligations, the Buyer shall be required, in addition to paying for the Products made, to compensate CSM for damages suffered (including the cost of semi-finished products and raw materials that cannot be reused in CSM's ordinary production and loss of profit).

8. Intellectual Property and Confidentiality.



8.1 The Buyer has no right to use patents, trademarks, models, trade secrets, or other intellectual property rights of CSM, whether registered or not, for any purpose other than the use of the Products. **8.2** Without prejudice to the above, each Party is required, even in the event of termination or expiration of this Contract, to keep confidential information strictly confidential (i.e. any confidential, protected, and/or not generally available to the public information, including but not limited to, information relating in whole or in part to industrial and commercial secrets, technical drawings and specifications, data relating to the Products, intellectual property rights not known to third parties, etc.) of which it has become aware in the execution of the Contract, and not to use it for purposes unrelated to the Contract, for the maximum period provided for by applicable law. **8.3** The Buyer expressly undertakes not to disclose or communicate to third parties any document or technical information received from CSM, without its written consent.

9. Assignment of the Contract.

9.1 The Buyer shall not assign the Contract, in whole or in part, to third parties without the express written consent of CSM. **9.2** The Buyer undertakes to give immediate notice to CSM of any change in its corporate structure or management bodies (change of control).

10. Termination of the Contract.

10.1 Without prejudice to other causes of termination provided for in other articles of these GCS and by applicable law, CSM may terminate the Contract for cause in the event of any material breach of any of the conditions set forth in these GCS; for the purposes of this clause, a breach of contractual obligations may be considered material if, following a written request from CSM to fulfill such obligation, the Buyer fails to do so within 15 (fifteen) days of its receipt. This shall not apply in cases where the setting of a cure period is not required. **10.2** CSM shall have the right to terminate the Contract in the event of the Buyer's liquidation, termination, insolvency, bankruptcy or admission to any insolvency proceedings, or in the event of a change of control affecting the Buyer. **10.3** In all cases of termination and withdrawal, CSM shall be entitled to payment for the activities carried out in execution of the Contract up to the date of termination of the Contract, in addition to compensation for damages (actual damages, including the cost of semi-finished products and raw materials that cannot be reused in CSM's ordinary production, and loss of profit), if due.

11. Processing of personal data.

11.1 Personal data of the Buyer obtained by CSM directly or through third parties shall be processed in accordance with Regulation (EU) 2016/679 ("GDPR") for contractual and legal purposes and for the proper management of the business relationship. The processing shall be carried out in paper form and in electronic and telematic form. The non-provision of non-mandatory data shall be assessed by CSM on a case-by-case basis and may affect the handling of the business relationship, depending on the relevance of the data concerned. **11.2** The data may be disclosed exclusively for the above purposes and, consequently, processed only for such purposes by third parties, in particular: (i) agents and sales networks, (ii) factoring companies, (iii) credit institutions, (iv) debt collection companies, (v) credit insurance companies, (vi) business information agencies, and (vii) professionals and consultants. For the same purposes, the data may also be processed by the managers of CSM's finance and commercial departments. **11.3** The Buyer may exercise all rights granted under the GDPR and under Article 7 of Legislative Decree No. 196/2003, including the rights of access, rectification, updating, objection to processing and erasure.

12. Code of Ethics.

12.1 The Buyer declares to be aware of the rules and principles contained in the CSM Code of Ethics, available on the web page <https://www.csmtube.com/en/sustainability-2/#governance> whose content and purpose shall be considered an integral part of each Contract, and to commit to behave in accordance with them. **12.2** Failure by the Buyer to comply with any of the provisions of the Code of Ethics constitutes a serious breach of contractual obligations and entitles CSM to terminate the Contract with immediate effect, by means of written communication, without prejudice to compensation for damages. **12.3** CSM undertakes to report any cases of violation of the principles contained in all the aforementioned documents to the Ethics Manager at organismodivigilanza@csmtube.com.

13. Compliance with European Union and OFAC restrictive measures.

13.1 The Buyer represents and warrants that neither the Buyer nor, as well as, to the best of its knowledge, its directors, officers or employees, are or will be subject to sanctions issued by the authorities of the European Union or the U.S. Department of Treasury's Office of Foreign Assets Control (OFAC) or by any other competent authority, or in any case to any other similar sanctions imposed by any member state of the European Union (collectively, "Economic Sanctions") during the

entire duration of the commercial and contractual relationship with CSM, and represents and warrants that neither the Buyer nor any of its directors, officers or employees are acting or will act on behalf of or for the benefit of natural or legal persons listed in any list of persons subject to Economic Sanctions ("Designated Subjects") (including, if Designated Subjects, their subsidiaries, joint ventures including the partners of such joint ventures or other natural or legal persons) or to circumvent in any way the sanctions issued against these entities by OFAC or the European Union. **13.2** The Buyer also declares to be aware of the prohibition imposed by the Economic Sanctions on the re-export to Russia and Belarus and/or the use in Russia and/or Belarus of certain categories of goods, and undertakes not to re-export to, and/or use in Russia or Belarus the Products supplied by CSM, where these are or should be included in the categories of goods affected by these prohibitions. In particular: (i) the Buyer undertakes not to sell, export or re-export, directly or indirectly, to the Russian Federation or for use in the Russian Federation any goods supplied by CSM that fall within the scope of Article 12(g) (12-*octies* in the Italian version) of (EU) Regulation No. 833/2014 of the Council; (ii) the Buyer undertakes to do everything possible to ensure that the provisions of paragraph (i) above are not violated by third parties in the commercial chain, including any resellers; (iii) the Buyer undertakes to implement and maintain an adequate control mechanism to identify any behavior of third parties in the commercial chain, including any resellers, that may jeopardize or violate the provisions of paragraph (i) above; (iv) any violation of paragraphs (i), (ii) or (iii) shall constitute a breach of a fundamental contractual obligation, and CSM shall have the right to avail itself of appropriate remedies, and to immediately withdraw from any order and/or terminate and/or immediately terminate the commercial relationship with the Buyer, without incurring any liability, it being understood that in any case the Buyer shall indemnify and hold CSM harmless from all losses and damages in the event of a violation of the Economic Sanctions and/or the above representations, warranties and commitments. **13.3** The Buyer undertakes to immediately inform CSM of any intervening circumstance that may influence the above representations and warranties and/or have relevance under the Economic Sanctions and of any problem in the application of paragraphs (i), (ii) or (iii) above, including any relevant activities by third parties that could defeat the purpose of paragraph (i) above. **13.4** The Buyer shall provide CSM with the information relating to compliance with the obligations set forth in this Article 13 and in

paragraphs (i), (ii) and (iii) above within two weeks of a simple request for such information.

14. Applicable law and jurisdiction.

14.1 These GCS and any related sales Contract concerning the Products are governed by German law with the express exclusion of the 1980 Vienna Convention on the International Sale of Goods ("CISG"). **14.2** Any dispute arising from and/or connected to the Contract shall be referred to the exclusive jurisdiction of the Court of Darmstadt. Notwithstanding the above, CSM shall have, at its discretion, the right to bring proceedings before the court where the Buyer has its registered office.

15. Language.

15.1 Any amendments or supplements to these GCS, as well as any collateral agreements, must be made in writing to be valid. This requirement shall also apply to any modification or waiver of this written form requirement itself. **15.2** If any provision of these GCS is or becomes wholly or partially invalid or unenforceable, the validity and enforceability of the remaining provisions shall not be affected thereby. In place of the invalid or unenforceable provision, a valid and enforceable provision shall be deemed agreed which most closely reflects the economic intent of the invalid or unenforceable provision. The same shall apply in the event of any contractual gaps. **15.3** These GCS may be made available in German and English. In the event of any conflict between the German and English versions, the German version shall prevail.